

## Handschriften / Autographen

### Reisetagebuch von Jacob Klein und Johann Christian Breithaupt.

Klein, Jacob  
Breithaupt, Johann Christian

**Batavia, 05.04.1745-10.03.1746**

25. - 31. Juli 1745

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-187207

den avancierten lat. nörd 26 gr. 8 m. Var. orb. 5 gr. 50 m O. Von früh  
an mußten alle Matrosen in der Beecage schlafen, damit sie  
frühzeitig in der Nacht gleich bei der ersten Anweisung zum Aufbruch  
aufstehen, so wie wir sahen, daß sofort die alle Tische in der Gun  
Room auf der Main Decke zugehen auf runden Stühlen  
d 25. In der Morgen runde der Wind N.W. Der Cours blieb S.O. 60.  
Der Segelbau 155 Meilen lat. nörd 27 gr. 57 m. Auf 7 Uhr besah  
ich den die 2 letzten Tagel an den Wänden, meistens damit sie sich  
besser ausbreiten in der Wind stärker in die bloßen Seiten. Nach  
dem aber die Sonne damit fertig so fiel ein schwarzer Regen der  
alles sehr gering machte da alle die versorgenden Artikel sehr  
unerschwinglich waren. Auf dem Regen machte ein schwarzer S.W. Wind  
Variat. orb. 5 gr. O.

d 26. In der Nacht bekommen wir contrainen Wind aus S.O. 6. 5.  
Der Cours mußte aus S. O. 6. N. gewandelt werden in nördlichen Kurs auf  
100 Meilen nördlicher Course lat. nörd 28 gr. 42 m.

d 27. Heute rühr der Wind S.O. Der Cours aber S. 1/2 O. Wir setzten  
gegen 08 Meilen gegen Ost aber aus der off. lat. nörd 28 gr. 11 m.  
sahen wir die 31. Meilen zwischen getrieben werden: das  
Nachmittags legte sich der Wind. Regen der zuzunehmen, sondern  
Wind in dieser Zone sahen die oberen Tümel nicht fortsetzen zu  
können.

d 28. Weil die anderen 2 Schiffe gestern Abend weiter zins, waren  
in der Nacht aber sehr flüchtig, so mußte man auf unsere  
Schiffe aufpassen. Mit Anbruch des Tages sahen wir fünf von  
hundert Schiffen mehr. Unser Capitain gab sich auf alle Muth diesen  
Tag hindurch so weit als gegen die Nacht wieder in Compagnie der  
anderen Schiffe zu setzen, so wurde befunden, daß ein Canone  
geliefert oben auf dem Mast eine Laterne aufgestellt wurde da  
Lanternen für aber nicht wieder zu setzen. Nimmst du bekannt die Ma-  
trosen nur 1 1/2 quart Wasser, der zu diesem noch 2 quart bekommen.

Wir setzten gegen 48 Meilen ausgeführt da aber der off. lat. nörd  
28 gr. so sahen wir daß wir noch 11 Meilen zwischen gegangen.

d 29. Heute Morgen machte der N.W. Wind, nachdem wir im Cours  
S.O. 50 Meilen absolvierten lat. nörd 28 gr. 47 m. Var. orb. 5 gr. 35 m O.

d 30. Weil im der zunehmenden Barangung der die in der Nacht  
die Funken im Great Cabin durch schwarze Funkenladen zugehen  
sahen müssen notenbleiben auf der Capitain in seinen Bergang.  
Das Tages und aufzufallen. Mit einem favorablen N.W. 6. N. Wind  
Lanternen wir in S.O. Süd Cours 155 Meilen nörd lat. nörd 30 gr. 20 m.

d 31. Weil ab dieser ganzen Periode beständig regnete, konnte  
das Mittags latitude nicht beobachtet werden, ~~noch~~ der Cours wurde  
gleich gewandelt gegen in dem wir auf in latitudine nördig avancir-  
ten. Der gegenwärtige Wind brachte uns heute 152 Meilen flüchtig

In diesem ganzen Monat aber sind wir in allem 2227.  
englische oder 550 1/4 deutsche Meilen fortgewandert. Um die  
nächsten Calms in demselben sehen wir nicht so weit als in der  
versorgenden Monaten absolvieren können.